

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 19

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 310. Lieferant von schönem, trockenem Nussbaumholz in Brettern von 60—80 mm Dicke ist Heinr. Pfister, Säge und Holzhandlung, Wädensweil.

Auf Frage 312. Wir liefern Baugips in allen Farben und bitten um gesl. Angabe der Adresse, damit wir direkte Offerte machen können. Henning u. Dietrich, Kreuzlingen.

Auf Frage 312. Hier einige Adressen von Gipsmühlen: Kalk- und Gipsfabrik Bärtschwil, Solothurn; Cement- und Gipsfabrik A. G. Solothurn; S. Stamm u. Co, Schleitheim; Gebrüder Scheuber, Ennetmoos, Unterwalden; Conrad Bucher in Nidlikon, Luzern.

Auf Frage 312. Unterzeichnete liefern seinen weißgrauen und grobgrauen Baugips, anerkannt gutes Fabrikat, zu allen vor kommenden Gipsarbeiten. In Wagenladungen geben billigt ab, franks Station Scherzlingen. Würden gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Mühlmattler u. Luginbühl, Neue Gipsmühle, Spiez am Thunersee, Krattiggraben.

Auf Frage 313. Eisenmöbelfabriken: Suter-Strehler, Zürich; Kern u. Co, Basel, rc.

Auf Fragen 313 und 322. Wenden Sie sich gesl. an Christ. Just in Balendas (Graubünden). Illustrierte Kataloge franco.

Auf Frage 314. Die Firma Jakob Roth u. Cie., Wangen a. A., hält stets ein großes Lager geponneter Rokhaare aller Sorten.

Auf Frage 314. J. Stadler (vormals Stadler-Mohr), Luzern, Vertreter einer der hervorragendsten und leistungsfähigsten Firmen der Rokhaarfabrikation.

Auf Frage 314. Offerte der Dampf-Pferdehaar-Spinnerei J. Isler in Pfäffikon (ZG.) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 314. Christ. Toggenburger, Rokhaar-Spinnerei, Marthalen (Kt. Zürich), gegründet 1847.

Auf Frage 314. Offerte der Pferdehaar-Spinnerei J. J. Ackermann in Emmishofen geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 314. Engros-Lieferant von Rokhaar, gesponnen, ist J. Schnyder, Pferdehaar-Spinnerei, Wädensweil.

Auf Frage 315. Die Turbine von 40 Schaufeln wird bei 1,6 m Gefälle und 1300 Liter Wasser pro Sekunde 38 Schaufeln offen haben, wenn vorher bei 2,5 m Gefälle und der gleichen Wassermenge 30 Schaufeln geöffnet waren. Der Nutzeffekt wird sich ziemlich gleich bleiben; jedoch ändert die Tourenzahl, sodass die Turbine im Verhältnis von 38:30 weniger Touren machen soll. J. U. Nebi, Burgdorf.

Auf Frage 315. Sie können die fragl. Turbine wohl so verwenden, dass bei einem Gefälle von 1,6 m eine Wassermenge von 1300 Sekundenliter ausgenutzt werden kann. In diesem Falle öffnen Sie 38 Kanäle, wenn möglich 39. Der Nutzeffekt wird um ein Geringes schlechter, die Tourenzahl wird aber nur 0,76 der gegenwärtigen betragen. J. J. Neppi-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 316. Es rentiert nimmer, einen derartigen Apparat anzuschaffen, die ja doch bisher alle an gewissen Mängeln leiden, sondern machen Sie es so wie mehrere hundert andere Firmen, welche die löt-, feil- und schräntbedürftigen Bandsägenblätter der „Mech. Bandsägenfeilerei und Bandsägenfabrik in Lichtensteig“ zur Ausschaffung senden.

Auf Frage 316. Wir liefern einen unübertriffteten Bandsägetapparat zu Fr. 40. Bitt u. Thaler, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage 316. Bei A. Gennner in Richtersweil können Sie einfache, gute und billige Bandsägen-Lötapparate beziehen.

Auf Fragen 316 und 317. Fragen Sie bei der Lötapparatenfabrik Enny Bühlmann in Zürich an.

Auf Frage 320. Die besten Frachtbriefordner finden Sie bei A. Gennner in Richtersweil, wo Sie solche zu Fabrikpreisen haben können. Profette zu Diensten.

Auf Frage 322. Die Firma A. Gennner in Richtersweil liefert billig eiserne Bettstühle.

Submissions-Anzeiger.

Kriegsmaterial-Ausschreibung. Die Angebote auf folgende Artikel sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franco bis zum 9. August einzuliefern an die Techn. Abteilung der eidgen. Kriegsverwaltung in Bern. Alle Preise sind franco Packung und frei von allen Speisen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen. Mustere können auf der Verwaltung und in den Zeughäusern eingesehen werden. Zeichnungen und Beschreibungen der Artikel werden von der Verwaltung abgegeben. Die Lieferanten erhalten alle von der Verwaltung zu verabfolgenden Gegenstände (Garnituren, Sattelbäume, Strickwerk rc.) gratis und franco auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert. Das Nähere befragen die Angebotsbogen, welche bezogen werden können.

11,300 Gewehrieme, 14,400 Leibgurten, 14,400 Bajonettscheidentaschen, 1,100 Fäschinenmesser-taschen, einfache, 920 Patronenbandoulières für Kavallerie, 1000 Säbelkuppl für Kavallerie, 770 Säbelkuppl für Train, 220 Trompetertaschen, 120 Tragriemen für Trompeten, 100 Fouriertaschen für Unerrittene, 20 Fouriertaschen für Berittene, 800 Karabinerriemen.

100 Offiziersreitzeuge, I. Qualität, komplett, 650 vollständige Kavalleriereitzeuge mit Baumung, 80 Artillerie-Unteroffiziers-Reit-

zeuge, komplett, 200 Trainsättel von braunem Zeugleder, nach Modell der Kavallerie-sättel, 200 Englische Kummets mit Kuntmetriemen, 30 Paar Brustblattgehirre, 100 Paar Packtäschchen für Kavallerie, 650 Kochgeschirr-sättel für Kavallerie, 30 Pferdetornister aus schwarzem Verdeckleder, 100 Sattelkisten für Offiziers-Reitzeuge, 650 Karabinerholstern, 750 Stalthaltern für Kavallerie, 1150 Stalburten, 400 Paar Packtäschchen.

450 Trompeten-drüsse, 500 Mundstück-drüsse, 200 Schlagbänder für Infanterie-Feldweibelsäbel, 600 Pferdedecken für Artillerie, 950 do. für Kavallerie, 950 Staublappen für Kavallerie, als Taschen eingerichtet, 100 Staublappen für Artillerie, 950 Kopfsäcke aus Segeltuch für Kavallerie, 850 Futter-säcke für Kavallerie, 100 Kopfsäcke aus Segeltuch für Artillerie, 100 Futter-säcke für Artillerie, 360 Brosäcke, 72 Kaffee- und Salzfäcke, 120 Zwilchbüzzen, 18 Blachen für Requisitions-führerwerke, 5,7 m lang, 3 m breit, 13,000 Puzzeug-täschchen aus braunem Segeltuch.

1000 Säbel für Kavallerie, 15,000 Soldatenmesser, Modell 1890, 40 Althorn, 130 Paar Trommelschlegel aus schwarzem Ebenholz oder braunem Eisenholz, 850 Striegel aus Stahlblech mit Hufräumen, für Kavallerie, 100 Striegel aus verzinktem Stahlblech, für Artillerie, 100 Hufräume aus Stahl, 1000 Pferdebüsten, Modell 1884 (Vorsten verfecht, im Schnitt gewölbt), 850 Hufsalzbürsten mit Futteral, für Kavallerie-Pferde-pflegezeuge, 100 Hufsalzbürsten mit Futteral, für Artillerie-Pferde-pflegezeuge, 1000 Hufsalzbüchsen, 1000 Schwämme, 120 Fouriertaschen-Ausrüstungen, 200 Feldstecher, großes Modell, ohne Etui und Schnur, 200 Feldstecher, kleines Modell (mittelst Auszug und Schraube verstellbar), mit Schnur, ohne Etui, 340 gestanzte Kofkessel mit Aufsatz, aus Schwarzblech gefertigt und verzinkt, 24 Fleischbretter für Offiziere, 48 Arzte, 48 Schaufelkisten, 216 Anrichtöpfel, 24 Fleischmesser, großes, 48 do., kleine, 96 Fleischgabeln, 24 Kaffeemühlen für Offiziere, 24 Kaffeekannen mit Seihäckchen, 288 Tassen mit Untertassen aus Riedblech, 288 Suppenteller, 24 große Blechbüchsen für Gewürz, 24 Zuckerbüchsen, große, ovale, 96 Trichter, 24 Wiegemesser, 650 Feldsäcken für Kavallerie.

100 Paar Anstöze, 800 Fouragierstrüke, 50 Gurtstücke zu Packgurten, 50 Leitseil-Handstücke, 50 lange Peitschen für Fahrer, 200 hängende Schnür-Gurtstücke zu Trainsattelgurten, 100 Halsterstrüke.

Die Gemeinde Buchthalen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung folgender Feuerwehr-Utensilien:

1) Ein Hydrantenwagen mit Haspel für 150 Meter, mit Vorrichtung für den Transport des Ventilspipes und Strahlrohre.

2) 150 Meter Hanschläuche, entsprechen dem mittleren Normal-schloß.

3) Die für 150 Meter erforderliche Anzahl Schlauchschlösser, mittleres schweiz. Normalgewind.

4) 2 Strahlrohre.

Offerten sind für jede einzelne Lieferung getrennt bis 6. Aug. an Herrn Konrad Spengler, Gemeinderat, zu richten.

Wasserversorgung Engelburg (Kanton St. Gallen).

1. Errichten eines Reservoirs in Beton mit 300 m³ Inhalt.

2. Liefern und Legen der Hauptleitung vom Reservoir nach dem Dorfe und der Leitungen im Dorfe Engelburg inklusive Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von 8700 Metern.

Großeisenreine Rüttelrohre:

Kaliber	180 mm	150 mm	120 mm	100 mm	75 mm
Meter	790	425	1486	867	133

3. Liefern und Versezen von 14 Schieberhähnen und 15 Oberflurhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis 8. August 1896 dem Präsidenten der Wasserversorgung, Herrn Kantonsrat Gäh in Engelburg, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvor-schriften eingesehen werden können.

Cementbrunnen. Die Gemeinde Balendas (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über Errichtung eines Cementbrunnens, circa 5500 Liter haltend. Offerten sind bis zum 10. August einzureichen dem Vorstand der pol. Gemeinde Balendas.

Internationale Rheinregulierung. Zwischen der Dornbirner Ach und dem Bodensee sind für den Fußacher Durchstich 29 Traversen im veranschlagten Betrage von fl. 16,000 herzu stellen. Die Baubewerber haben ihre schriftlichen Angebote nebst fl. 500 bis 4. August mittags beim Centralbureau der internationaen Rheinregulierungskommission in Bregenz per Post einzureichen. Lieferungsbedingungen liegen bei der Rheinbauleitung Bregenz auf und können nebst Beilagen und Offertformularen gegen Ein-sendung von 1 Gulden 50 Kreuzer bezogen werden.

Bachkorrektion Altstetten (ZG.) Eindöhlung des Baches in der Kirchgasse. Die zu vergebenden Arbeiten bestehen in der Haupt-sache aus dem Abbrechen und Einfüllen des bestehenden Kanals, der Grabarbeit und dem Wiedereindecken des neuen für die Cementrohrleitung bestimmten Grabens, dem Liefern und Legen von 270 m 60 cm, 110 m 45 cm und 40 m 30 cm Cementröhren und der Errichtung eines Schlammsammlers. Die Pläne und Bauvor-schriften können auf dem Bureau des Gemeindeingenieurs eingesehen werden. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchgässbach-

Korrektion Altstetten" versehen bis spätestens den 4. August d. J. dem Gemeinderat einzureichen.

Neubau der kath. Kirche in Baldingen (Aarg.) Lieferung der Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten, sowie Eisenlieferung. Pläne, Bedingungen und Öffertexemplare sind auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, „Kantonschulneubau in Aarau“ einzusehen, bezw. abzuholen. Die Öfferten sind bis Samstag den 1. August, abends, mit der Überschrift „Kath. Kirche Baldingen“ ausgerechnet und unterschrieben, geschlossen im Baubureau abzugeben.

Schulhausneubau Wohlen. Lieferung der Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten, sowie Eisenlieferung. Pläne, Bedingungen und Öffertexemplare sind auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, „Kantonschulneubau in Aarau“, einzusehen, bezw. abzuholen. Die Öfferten sind bis Samstag den 1. August, abends, mit der Überschrift „Schulhaus Wohlen“ ausgerechnet und unterschrieben, geschlossen im Baubureau abzugeben.

Die Baudirektion der Stadt Bern eröffnet einen Wettbewerb unter den Ingenieuren des In- und Auslandes über eine neue Brückerverbindung zwischen der Stadt und dem Vorrainequartier mit den nötigen Zufahrtsstraßen. Die Überbrückung des ca. 40 m tiefen Aaretahles wird je nach der Auswahl der Übergangsstelle eine Länge von 170 bis 260 m erhalten. Bauprogramm und Bedingungen mit den Beilagen sind bei der städt. Baudirektion in Bern gegen eine Gebühr von Fr. 10 zu erheben. Der Termin für die Abgabe der Projekte ist festgesetzt auf den 30. April 1897. Das Preisgericht für die Beurteilung der eingelangten Entwürfe ist zusammengelegt aus den Herren: Oberingenieur Lauter in Frankfurt a. M., Oberst Ed. Locher, Ingenieur in Zürich, Ingenieur W. Ritter und Ingenieur Conrad Bischoffe, Professoren am schweiz. Polytechnikum in Zürich. Obmann des Preisgerichts ist der Baudirektor der Stadt Bern, Herr Ingenieur F. Lindt. Für das nach dem Urteil des Preisgerichts beste Projekt wird ein Preis von Fr. 8000 ausgesetzt. Dem Preisgericht wird eine weitere Summe von Fr. 7000 zur Erwerbung anderer preiswürdiger Projekte zur Verfügung gestellt.

Verputz und Umbau des Schulhauses in Root (Lucern). Näheres in der Gemeindekanzlei Root bis 1. Aug.

Die Kässereigellschaft Rüthi bei St. Josephen (Kanton St. Gallen) ist willens, ein neues Kässereigebäude samt Schweinstallung erstellen zu lassen. Bauunternehmer wollen sich bis den 5. August hierfür melden bei Bapt. Lehmann in Rüthi, wo auch Plan und Baubeschrieb einzusehen sind.

Die Schulgemeinde Sulzbach (Sch.) eröffnet über die Lieferung von 20 Stück neuen zweiplätzigen Schulbänken freie Konkurrenz. Die bezüglichen Vorschriften können beim Präsident, Hrn. A. Dehninger, eingesehen werden, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Allfällige Öfferten sind bis zum 1. Aug. verschlossen mit der Aufschrift „Schulbänke“ der Schulvorsteherhaft einzureichen.

Wasserversorgung Märweil (Thurgau). 1. Erstellung eines Reservoirs von 40 m³; 2. Liefern und Legen der nötigen Gußröhren für die Leitung vom Reservoir bis ins Dorf Märweil nebst Zweigleitungen (ca. 1500 m 90, 75 und 60 mm Röhren); 3. das Doffnen und Wiedereindecken der Gräben. Plan und Baubeschrieb liegen bei Herrn Vorsteher Biehagger zur Einsicht auf, an dem auch schriftliche Eingaben über das Ganze oder Teilstücke bis 3. August einzugeben sind.

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen. Die vollständig fertige Erstellung und Ausführung von 5 Doppelwohnhäusern auf dem Areal des Oberhausgutes in einem Unternehmen im Gesamttafford um eine Pauschalsumme, Schlüssel in die Hand, zu vergeben. Pläne über die Ausführung der Häuser, Baubeschrieb und die Vertragsbedingungen liegen vom 31. Juli an beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn F. Stahel zur Weinburg, auf, wo auch einheitliche Öffertenformulare bezogen werden können. Eingaben hierüber sind verschlossen mit der Aufschrift „Öfferten für Bauten im Oberhausgut“ ebenfalls dem Präsidenten zu Händen des Verwaltungsrates bis spätestens am 14. August, abends, einzureichen.

Wasserversorgung Obermeilen. 1. Erstellen von 2 Reservoirs mit 200 m³ und 300 m³ Inhalt. 2. Liefern und Legen der Gußrohrleitungen auf eine Gesamtlänge von 5580 m samt Grabarbeit. Kaliber der Guhröhren 150 mm, 120 mm, 100 mm, 75 mm. 3. Erstellen von ca. 27 Hydranten, ca. 17 Schieberhähnen, sowie der erforderlichen Formstücke. 4. Erstellen der Hausleitungen. Öfferten sind schriftlich und verschlossen gesamthaft oder einzeln bis spätestens den 6. August an den Präsidenten der Wassererversorgungskommission, Hrn. Gmbr. J. Kunz in Obermeilen, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Baubeschriften eingesehen werden können.

Erstellung einer Wasserversorgung — Reservoir inbegriffen — in der Gemeinde Unterentfelden (Aargau). Gesamtlänge des Netzes circa 2000 Meter. Grabarbeit und Leitungen werden event. separat vergeben. Uebernahmangebote sind bis

5. August schriftlich und verschlossen an die Gemeindekanzlei Unterentfelden einzufinden, woselbst die bezüglichen Pläne und Baubeschriften eingesehen werden können.

Die Ortsgemeinde Braunau bei Wyl eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer Brücke aus Beton von 134 m², gelegen bei Fürhäusern. Plan und Baubeschrieb liegen beim Ortsvorsteher U. Biehagger in Braunau zur Einsicht offen, an welchen auch die Uebernahmsofferten schriftlich bis zum 3. August einzufinden sind.

Der Gemeinderat von Mogelsberg (Toggenburg) gedenkt bis Mitte September die herwärtige Armenanstalt mit Falzziegeln einzudecken zu lassen. Die betr. Dachfläche misst 420 m² und werden zu deren Eindämmung ca. 6500 gewöhnliche Falzziegel und ca. 180 Stück Gratziegel erforderlich sein. Die Lieferung der Ziegel hat bis Ende August 1. J. franco Armenanstalt Mogelsberg zu geschehen. Nähere Auskunft erteilt Herr Armenpfleger Züblin in Nachmühle, woselbst auch die Lieferungs-Öfferten bis spätestens 4. August abzugeben sind.

Straßenbau. Bau einer Gemeindestraße von Hemberg bis an die Grenze der Gemeinde Kappel im Scherb; Länge rund 2700 Meter. Baubeschriften, Pläne und Vertragsbedingungen können beim Gemeindeamt Hemberg (Kt. St. Gallen) eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Straße Hemberg-Scherb“ bis spätestens am 8. August dem Gemeinderat Hemberg einzureichen.

Erstellung der schmiedeisernen Ganzäumung bei der neuen Augenklinik Zürich. Näheres siehe Amtsblatt vom 21. und 24. Juli.

Die Wasserversorgung Opfikon bei Hittnau eröffnet freie Konkurrenz über:

1. die Erstellung eines Reservoirs mit 120 m³ Inhalt, mit Hahnenfammer lt. vorliegendem Plan;
2. die Lieferung, Montierung und Legung von ca. 720 m Gußröhren à 120, 100, 75, 50 und 40 mm Lichtweite, nebst den erforderlichen Formstücken, Schiebern, Hydranten, Hähnen, Bogen u. s. w.
3. für die erforderliche Grabarbeit;
4. die Röhrenlieferung, Montierung und Legung derselben zu Hausleitungen

Pläne und Baubeschriften können in der Zwischenzeit bei Herrn Civilpräsident Schneider eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Wasserversorgung Opfikon“ einzeln berechnet bis 3. August verschlossen an obigen einzufinden.

Liefern und Montieren der Schreinerarbeiten für die Gebäudeteile der Stationen „Oberrieden, Horgen und Sihlbrugg“ der Linie Thalwil-Zug. Zeichnungen und Baubeschriften bei C. Aebl-König, Bauunternehmer in Ennenda. Endtermin 3. August.

Schulhausbau Opfikon (Sch.) Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeit (Granit und Sandstein), Zimmer- und Schmiedearbeit, sowie Lieferung der eisernen Gebälke und Unterzüge. Pläne, Baubeschriften und Auktionsbedingungen können bei Herrn Schulverwalter Geering bei der Station Glattbrugg eingesehen werden. Die Eingaben können einzeln oder samthaft gemacht werden und sind bis spätestens den 2. August verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Opfikon“ an Herrn Kantonsrat Mors in Opfikon einzureichen. Allfällige Auskunft erteilt auch Herr Architekt Roth in Fluntern.

Stellenausschreibungen.

Maschinen-Ingenieure, welche im Turbinenbau bewandert sind, finden bei uns dauernde Anstellung. Diejenigen sollen womöglich akademische Vorbildung besitzen und im Konstruieren, sowie Projektieren Erfahrung haben. Den Anmelbungen sind Zeugnissabschriften, sowie Referenzen beizufügen und Gehaltsansprüche und Eintrittstermin anzugeben bei Escher Wyss u. Cie., Zürich III.



Musten sofort

OETTINGER & Co., ZÜRICH

Modernste Tücher, Cheviots, Bux-

Bestassortiertes Modehaus

in Damenkleiderstoffen

Herrenkleiderstoffen

Damen- und Kinder-

Confection & Blousen

bis 28 Fr. sow. alineast.

Woll, Seide, B'wolldamen-

stoffe von 23 Gts. — 20 Fr.

Complet Stoff zu eleg. Mohair-Schürze 95 Cts.